

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMBWF-10.000/0265-Präs/9/2018

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2468/J-NR/2018 betreffend Dienstreisen innerhalb der XXVI. Gesetzgebungsperiode, die die Abg. Andreas Kollross, Kolleginnen und Kollegen am 13. Dezember 2018 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Zu Fragen 1 bis 10:

- *Welche Auslandsdienstreisen (inkl. EU-Staaten) haben Sie seit Beginn der XXVI. Gesetzgebungsperiode absolviert und wie viele Tage nahmen diese in Anspruch?*
- *Welche Länder haben Sie wie oft besucht?*
- *Welche ausländischen Funktionsträgerinnen haben Sie wie oft getroffen?*
- *Welche Anlässe lagen diesen Auslandsdienstreisen jeweils zugrunde?*
- *Wie viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen Ihres Kabinetts haben an diesen Auslandsdienstreisen jeweils teilgenommen?*
- *Wie viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen Ihres Ressorts haben an diesen Auslandsdienstreisen jeweils teilgenommen?*
- *Wie viele ressortfremde Personen haben an diesen Dienstreisen jeweils teilgenommen?*
 - a. *Welchen Zweck erfüllten diese bei der Erreichung der Ziele der Reise?*
 - b. *Welchen anderen öffentlichen Stellen waren diese zuordenbar?*
 - c. *Wurden die Kosten der ressortfremden Personen von Ihrem Ministerium getragen? Wenn nein, wer übernahm die Kosten für die ressortfremden Personen?*
- *Wie viele amtsfremde Personen haben an diesen Dienstreisen jeweils teilgenommen?*
 - a. *Welchen Zweck erfüllten diese bei der Erreichung der Ziele der Reise?*
 - b. *Welchen Berufsgruppen waren diese zuordenbar?*
 - c. *Wurden die Kosten der amtsfremden Personen vom Ministerium getragen? Wenn nein, wer übernahm die Kosten für die amtsfremden Personen?*

- Welche Gesamtkosten (inklusive Reisemittel, Verpflegungs- und Übernachtungskosten, verrechnete Reisespesen und Reisediäten) sind durch diese Auslandsaufenthalte jeweils entstanden?
- Welche Kosten entstanden insgesamt für Nächtigungen?

Seit meinem Amtsantritt bis zum Stichtag der Anfragestellung habe ich folgende Auslandsdienstreisen, aufgeschlüsselt nach Datum (von - bis), Zielort, Anlass/Zweck, mitreisende Personen, Reisekosten und Unterbringungskosten, jeweils soweit abgerechnet, absolviert:

Datum (von – bis)	Zielort	Anlass/Zweck	Mitreisende Personen	Reisekosten in EUR	Unterbringungs-kosten in EUR
01. - 02.02.2018	Sofia	Informal Meeting	3 Ressortangehörige	3.037,68	413,22
14. - 15.02.2018	Brüssel	Rat Bildung	1 Kabinettsangehöriger	1.580,54	407,48
27.02.2018	Genf	Besuch CERN	2 Kabinettsangehörige 1 Ressortangehörige	3.429,78	-
12. - 13.03.2018	Brüssel	Ratspräsident-schaft	1 Ressortangehöriger	1.342,74	160,84
21. - 25.05.2018	Brüssel, Paris	Brüssel: EYCS (Education) Council Meeting Paris: EHEA Ministerial Conference und das Bologna Policy Forum	2 Kabinettsangehörige 2 Ressortangehörige	5.307,65	3.646,58
28. - 29.05.2018	Brüssel	Rat Wettbewerbs-fähigkeit	1 Kabinettsangehörige 1 Ressortangehörige	2.787,00	947,51
06.06.2018	Brüssel	Treffen der Bundes-regierung mit dem Kollegium der Europäischen Kommission	3 Kabinettsangehörige	3.244,00	787,53
09. - 12.06.2018	Tel Aviv	Antrittsbesuch in Israel	2 Kabinettsangehörige 2 Ressortangehörige	1.934,93	-*
24. - 25.06.2018	Lindau	Nobelpreis-trägertagung	1 Kabinettsangehörige	462,42	346,00
10. - 11.07.2018	Brüssel	CULT Ausschuss	1 Kabinettsangehörige	1.378,19	340,00
28.08. - 02.09.2018	Hongkong, Singapur	Arbeitsbesuch in Hongkong und Singapur (Delegation mit	2 Kabinettsangehörige 1 Ressortangehöriger	13.244,62	-*

		HBK)			
27. - 28.09.2018	Brüssel	Rat Wettbewerbs- fähigkeit	2 Kabinettsangehörige 1 Ressortangehöriger	3.799,94	1.167,60
15.10.2018	Brüssel	Working Lunch Horizon Europe	1 Kabinettsangehörige 1 Ressortangehörige	3.265,80	-
25.-27.11.2018	Brüssel	Rat Bildung	2 Kabinettsangehörige 3 Ressortangehörige	4.297,44	792,96
29.11.- 01.12.2018	Brüssel	Rat Wettbewerbs- fähigkeit	2 Kabinettsangehörige	2.134,22	793,00
06.-11.12.2018	Washington	Teilnahme an der ARIT- Preisverleihung	2 Kabinettsangehörige 3 Ressortangehörige	22.042,68	-*

* Hotelkosten wurden von den jeweiligen Botschaften getragen

Zu Frage 11:

- *Welchen Standard erfüllten die jeweiligen Unterkünfte?*

Tages- und Nächtigungsgebühren sind in der Reisegebührenvorschrift 1955 (RGV) in Pauschalbeträgen festgesetzt, die sich nach Einstufung, Dauer der Dienstreise und Entfernung vom Dienstort richten. Die Wahl der Unterkünfte erfolgt nach den Kriterien der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit. Bei den Hotelkosten ist darauf zu achten, dass die Höchstnächtigungsgebühr nicht überschritten wird.

Zu Frage 12:

- *Welche Kosten entstanden insgesamt für Verpflegung?*

Die Kosten für Verpflegung sind mit der Reisezulage nach der RGV abgedeckt, die in der obigen Aufstellung zu den Reisekosten inkludiert ist. Die Kosten für Verpflegung können daher nicht separat ausgewiesen werden.

Wien, 30. Jänner 2019

Der Bundesminister:

Univ.-Prof. Dr. Heinz Faßmann eh.

